



Kindertagesstätte LUNA Pieterlen

Leitbild Kindertagesstätte LUNA in Pieterlen

1. Organisation

- Die Einwohnergemeinde Pieterlen ist Trägerin der Kindertagesstätte Luna. 70% der Betriebskosten können dem kantonalen Lastenausgleich zugeführt werden, 30% werden von der Tagesstätte erwirtschaftet. Die Gemeinde bietet eine Defizitgarantie.
- Wir anerkennen die Richtlinien des KitaS. (Verband Kindertagesstätten Schweiz)

2. Ziel der Kindertagesstätte

- Wir bieten Kindern einen geschützten Ort, wo sie andere Kinder treffen und in der eigens für sie gestalteten Umgebung Lernerfahrungen machen können. Sie werden gezielt begleitet, um sich auf der sozialen, emotionalen und intellektuellen Ebene optimal entwickeln zu können.
- Wir wollen Eltern in ihrem Alltag entlasten, und in der Erziehungsarbeit unterstützen.
- Wir leisten einen gesellschaftlichen Beitrag, indem wir einen familienergänzenden, professionell betreuten Aufenthaltsort für Kinder jeder sozialen Schicht bieten.
- Wir bieten kurzfristige Betreuungsplätze bei außergewöhnlichen Situationen an.

3. Zusammenarbeit

- Wir wollen als Team offen und respektvoll zusammenarbeiten.
- Wir setzen das Erreichen gemeinsamer Ziele vor Eigeninteresse.
- Wir pflegen die Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den Behörden.
- Wir kommunizieren transparent gegen Außen.

4. Pädagogische Grundhaltung

- Wir achten und begleiten das Kind als eigenständige Persönlichkeit und begegnen ihm mit Respekt.
- Wir pflegen Offenheit und Toleranz im vorbildlichen Umgang untereinander und mit den Kindern.
- Wir fördern in altersgemischten Gruppen das Zusammengehörigkeitsgefühl der Kinder sowie auch die gegenseitige Rücksichtnahme.
- Wir unterstützen die Kinder in ihrem Wirken und in ihrer emotionalen, sozialen und intellektuellen Entwicklung.
- Wir fördern fremdsprachige Kinder beim Erlernen der deutschen Sprache.

- Wir wollen im Kind das Bewusstsein für Natur und Umwelt wecken, und lehren es Sorge zu tragen zu Mensch, Tier und Natur.
- Wir lassen die Kinder durch eigene Erfahrungen und deren Konsequenzen voneinander und miteinander lernen. Sie erfahren sich in einer Gruppe einzuordnen, Konflikte fair auszutragen und Verantwortung für sich und zum Teil für die Gruppe zu übernehmen.

5. Einrichtung der Tagesstätte

- Wir bieten eine attraktive, kindgerechte und sichere Einrichtung.
- Wir legen großen Wert darauf, den Kindern die Möglichkeit zum kreativen Spielen und Gestalten zu bieten.

6. Elternkontakte

- Wir streben eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern an und wollen sie mit ihren Erfahrungen einbeziehen.
- Wir organisieren regelmässig Elterngespräche, Elternabende und sonstige Anlässe um den Kontakt zu pflegen und gemeinsam pädagogische Fragen zu erörtern.
- Wir sind offen für Ideen, Anregungen und Kritik der Eltern und bieten neben der Möglichkeit des Gespräches auch einen Elternbriefkasten an.

7. Arbeit gegen Außen

- Wir pflegen den Austausch und die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten und den Schulen.
- Wir ziehen zur optimalen Unterstützung der Kinder, nach Absprache mit den Eltern, Fachpersonen zu.
- Wir machen Public Relation (PR).

Pieterlen, 10.01.2003